

# BSV Weißer Hof errang einen historischen Sieg

Nach Problemen in Amstetten konnte der BSV Weißer Hof bei der Heimpremiere mit zwei Siegen ein deutliches Zeichen setzen.

VON OSKAR WOLLMANN

Nur wenige Wochen nach der ersten Teilnahme an der Niederösterreichischen Mannschaftsmeisterschaft für RollstuhlfahrerInnen schrieb der BSV Weißer Hof eine weitere historische Vereinsgeschichte.

Im Jahr 2011 wurden die NÖ-Mannschaftsmeisterschaften erstmals durchgeführt. Einer der Gründe war, dass durch diese zusätzliche Meisterschaften Spieler und Spielerinnen mit einer Behinderung von den jeweiligen NÖ-Vereinen mehr Spielpraxis bekommen und auch neue bzw. junge SpielerInnen eingesetzt werden können.

Da die erfolgreichen BSV-Aushängeschilder Doris Mader (Vize-Paralympicsiegerin 2012) und Andreas Vevera (Paralympicsieger 2008) zu dieser Zeit National und auch International sehr viel im Einsatz waren, konnte nie eine BSV Weißer Hof Mannschaft aufgestellt werden. Jetzt nahm das Team an der NÖ-Mannschaft Meisterschaft mit dem Vereinskücken Ewa Kurek, dem amtierenden Staatsmeister Henrik Andersson sowie dem aus dem Ruhestand zurückgekehrten Jürgen Weber teil.

In der diesjährigen Meisterschaft bekommt es das BSV-Trio mit den Vereinen VSV St. Pölten, BSV Wr. Neustadt und

der VSV Amstetten, die jeweils mit 2 Mannschaften antreten werden, zu tun. Nach zwei Niederlagen bei der Premierenteilnahme gegen VSV Amstetten I und VSV Amstetten II folgte bei der Heimpremiere der historische Sieg für den BSV Weißer Hof. Nachdem Ewa Kurek und Jürgen Weber leider verletzungsbedingt ausgefallen sind, mussten unsere Ersatzspieler Charly Brindlmayer und Norbert Pfabigan (dreifacher NÖ-Landesmeister der Stehenden, Beinprothese) einspringen. Mit dem zweifachen Staatsmeister Henrik Andersson wurde die BSV-Mannschaft komplettiert. Im AUVA Rehabilitationszent-

rum Weißer Hof konnte das BSV-Team bei der Heimpremiere gegen VSV St. Pölten I (6:4) und VSV St. Pölten II (6:3) in

**„Ich freue mich riesig und bin stolz auf die gesamte Mannschaft.“**

**HENRIK ANDERSSON**  
Mannschaftskapitän

der NÖ Mannschaft-Meisterschaft seine ersten beiden Siege verbuchen. „Ich freue mich riesig und bin stolz auf die gesamte Mannschaft. Jeder von

uns hat seinen Beitrag geleistet, dass dies er historische Sieg zustande kam. Nachdem Doris und Andi sämtliche Rekorde gebrochen haben, freut es mich, dass auch wir eine weitere Erfolgsgeschichte für den Verein schreiben konnten. Der Dank gebührt auch jenen, die nicht aufgestellt waren bzw. alten Trainingspartner und -partnerinnen im Verein. Für unser neues und unerfahrenes Team ist diese NÖ-Meisterschaft die ideale Möglichkeit mehr Spiel- und wichtige Matchpraxis zu bekommen. So kann es ruhig weitergehen!“, berichtete der BSV-Mannschaftskapitän Henrik Andersson.



Henrik Andersson, Norbert Pfabigan und Charly Brindlmayer (v.l.) können sich über einen historischen Sieg freuen.  
Foto: Privat